

NIEDERSCHRIFT

Über die 27. öffentliche Sitzung des Ausschusses für
Umwelt, Planung und Stadtentwicklung
am 27.04.2010

Beginn der öffentlichen Sitzung:

19.00 Uhr

Anwesend:

Holger Versloot	(SPD)	Stellv. Ausschussvorsitzender
Manfred Neubert	(CDU)	Ausschussmitglied
Uwe Gottmann	(CDU)	Ausschussmitglied
Elmar Plüntsch	(FDP)	Ausschussmitglied
Klaus Scholz	(FWG)	Ausschussmitglied
Andreas Schad i. V. f. Henning Schütt	(SPD)	Stellv. Ausschussmitglied
Detlef Volmer i. V. f. Lothar Menkel (bis Ende TOP1)	(OL)	Stellv. Ausschussmitglied
Christian Böhle	(B'90/Grüne)	Beratendes Mitglied

Tagesordnung gemäß Einladung:

1. Windpark Stadtwald Mengerlinghausen;
hier: Abweichungsantrag zum Regionalen Raumordnungsplan
 2. 20. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bad Arolsen,
Gemarkung Mengerlinghausen „Auf dem Hagen“ (Kasino);
hier: Aufstellungsbeschluss
 3. 1. Änderung des Bebauungsplanes Bad Arolsen-Mengerlinghausen Nr. 36
„Auf dem Hagen“ (Kasino)
hier: Aufstellungsbeschluss
 4. Straßenbenennung im Stadtteil Neu-Berich
 5. Resolution zum Erhalt des Amtsgerichts
 6. Verschiedenes
-

Beschlussfähigkeit:

Herr Versloot eröffnet die öffentliche Sitzung des Umwelt-, Planungs- und Stadtentwicklungsausschusses und begrüßt

- Herrn Bürgermeister van der Horst
- die Herren Rotzsche und Ratzbor (zum TOP 1)
- die Mitglieder des Umwelt-, Planungs- und Stadtentwicklungsausschusses,
- Herrn Revierförster Kisselbach
- den Mitarbeiter der städtischen Verwaltung, Herrn Lösekamm
- die Vertreter der heimischen Presse
- die interessierten Bürgerinnen und Bürger

Herr Versloot stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Einwände hiergegen werden nicht erhoben.

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende stellt durch Befragen fest, dass gegen die form- und fristgemäße Einladung keine Einwendungen erhoben werden.

Protokoll der letzten Sitzung:

Herr Versloot lässt über das Protokoll der 26. Sitzung vom 16.03.2010 abstimmen.
Der Ausschuss stimmt der vorliegenden Fassung des Protokolls einstimmig zu.

TOP 1: Windpark Stadtwald Mengerlinghausen

hier: Abweichungsantrag zum Regionalen Raumordnungsplan

Nach einer kurzen Einleitung durch Herrn Bürgermeister van der Horst stellt Herr Rotzsche mittels Beamerpräsentation das Planungsbüro WPD think energy sowie die bisherige Projektplanung vor und kündigt eine gemeinsame Besichtigung (Stadtverordnete und sonstige Interessierte, Verwaltung und WPD) des Windparks Hilchenbach (Rothaargebirge) im Juni dieses Jahres an. Die WPD-Präsentation ist auf der Homepage der Stadt Bad Arolsen unter www.badarolsen.de veröffentlicht.

Auf Nachfrage erläutert Herr Rotzsche, dass zur Vermeidung von Eisschlag die WKA entweder mit Eisdetektoren (Anlagen stellen sich bei Frost selbsttätig ab), oder beheizten Rotorblättern ausgerüstet werden.

Anschließend erläutert Herr Ratzbor vom Umweltplanungsbüro Schmal + Ratzbor mögliche Auswirkungen auf den kartierten Brut- und Zugvogelbestand im Bereich Stadtwald Mengerlinghausen. Herr Ratzbor verweist zu ausführlichen Informationen zum Thema Windkraft auf die Homepage des DNR Deutscher Naturschutzring www.wind-ist-kraft.de.

Revierförster Dieter Kisselbach informiert engagiert aus Sicht der Waldbewirtschaftung und CO₂-Auswirkungen auf die heimischen Wälder über die Vor- und Nachteile von Windkraftanlagen im Wald. Er empfiehlt gegenüber den genannten Standorten in den bestehenden Planungsunterlagen geringfügige Verschiebungen bei einigen Anlagen vorzunehmen und aus Sichtgründen die Sockel zu unterpflanzen.

Herr Rotzsche weist ausdrücklich darauf hin, dass die Projektplanung keinesfalls abgeschlossen und WPD bemüht ist, die Anregungen von Revierförster Kisselbach und dem Ortsbeirat Mengerlinghausen in die Planung einfließen zu lassen.

Bürgermeister van der Horst weist darauf hin, dass das Zielabweichungsverfahren öffentlich abgewickelt wird. Erst die umfangreiche Beteiligung aller Behörden und Verbände, des Ortsbeirats Mengerlinghausen und betroffener Bürger wird eine Verfahrensklarheit herbeiführen, die eine endgültige Bewertung aller Fakten ermöglicht.

Wegen dem erhöhten Erklärungsbedarf der Bürgerinnen und Bürger wird die Stadt eine Bürgerversammlung durchführen.

Nach Abschluss des Verfahrens entscheidet die Stadtverordnetenversammlung über die weitere Planung und Umsetzung des Projektes.

Herr Volmer empfiehlt, die aus Sicht der Naturschutzverbände unzureichende Fledermauskartierung zu überarbeiten.

Auf Nachfrage von Herrn Volmer sagt Bürgermeister van der Horst eine Prüfung alternativer Betreiberkonzepte – Kommune als Investor - zu.

Herr Volmer stellt den Änderungsantrag, mit einer Verkleinerung des Plangebiets – Wegfall der Windkraftanlagen Nr. 12, 13 und 14 im nördlichen Planbereich - den Abweichungsantrag zum Regionalen Raumordnungsplan zu stellen.

Der Änderungsantrag wird bei 1 Ja-Stimme, 1 Enthaltung und 5 Nein-Stimmen abgelehnt.

Der Ausschuss für Umwelt, Planung und Stadtentwicklung empfiehlt mit 5 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und 1 Nein-Stimme der Stadtverordnetenversammlung einen Abweichungsantrag zur Ausweisung einer Windvorrangfläche für den Stadtwald Mengerlinghausen zu stellen.

TOP 2: 20. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bad Arolsen, Gemarkung Mengerlinghausen „Auf dem Hagen“ (Kasino)
hier: Aufstellungsbeschluss

Der Ausschuss für Umwelt, Planung und Stadtentwicklung empfiehlt einstimmig der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufstellung der 20. Flächennutzungsplanänderung.

TOP 3: 1. Änderung des Bebauungsplanes Bad Arolsen-Mengerlinghausen Nr. 36 „Auf dem Hagen“ (Kasino)
hier: Aufstellungsbeschluss

Der Ausschuss für Umwelt, Planung und Stadtentwicklung empfiehlt einstimmig der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Bad Arolsen-Mengerlinghausen Nr. 36 „Auf dem Hagen“ (Bereich Kasino).

Die Beteiligung der Bürger ist im Rahmen einer Sondersprechstunde zu gewährleisten.

TOP 4: Straßenbenennung im Stadtteil Neu-Berich

Der Ausschuss für Umwelt, Planung und Stadtentwicklung empfiehlt einstimmig der Stadtverordnetenversammlung, für den Weg von der L 3080 zum Staudamm Twistesee die Bezeichnung „Bericher Seeweg“ festzulegen.

TOP 5: Resolution zum Erhalt des Amtsgerichts

Bürgermeister van der Horst informiert zur drohenden Schließung des Amtsgerichts.

Der Ausschuss für Umwelt, Planung und Stadtentwicklung empfiehlt einstimmig der Stadtverordnetenversammlung, die Resolution zum Erhalt des Amtsgerichts zu beschließen.

TOP 6: Verschiedenes

6.1 Aussäen einer Blumensaatmischung auf städtischen Versuchsflächen

Auf Nachfrage teilt Herr Lösekamm mit, dass laut Mitteilung des städtischen Gärtnereisters aufgrund der langen Frostperiode eine Aussaat nicht erfolgen konnte. Sobald die Witterungsverhältnisse es zulassen, werden die Arbeiten zeitnah durchgeführt.

Ende der Sitzung:

21.25 Uhr

Bad Arolsen, den 28.04.2010


Holger Versloot
Stellv. Ausschussvorsitzender


Rita Felgentreter
Protokollantin

Verteiler:

Ausschuss für Umwelt, Planung u. Stadtentwicklung
Fraktion B'90/Grüne, Herr Christian Böhle
StaVo-Vors. Herr Marko Lambion
Ausländerbeiratsvors., Herr Robert van Herck
Magistrat
Haupt- und Finanzausschuss